



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Adolf Erman an Gaston Maspero**

**Erman, Adolf**

**Berlin, 04.11.1899**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-93921](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-93921)

Berlin 4. 11. 99.

Lieber Herr Kollege!

Schon in Rom erfreute mich  
das Gerücht, dass Sie in Ae-  
gypten wieder die Leitung  
übernehmen würden und  
hier finde ich bei der Heim-  
kehr Ihren Brief vor, der  
es bestätigt.

Lassen Sie mich Ihnen  
und uns Glück dazu wünschen.  
Ich <sup>habe Ihre Berufung</sup> ~~hatte auch dies~~ immer für  
die natürliche Lösung aller  
Schwierigkeiten gehalten und  
habe mich auch in diesem  
Winter in Kairo in diesem Sinne

ausgesprochen.

Von unsern Herren treffen  
Sie <sup>dieses mal</sup> ja ~~jetzt~~ eine ganze Schaar  
in Kairo; dass Borchardt  
jetzt <sup>einen</sup> offiziellen ~~als~~ <sup>die</sup> ~~Vertreter~~  
<sup>Jüngerer</sup> wissenschaftlichen Interessen  
~~Deutschlands~~ ~~vertritt~~ ~~besteht~~,  
hat <sup>erhalten</sup> <sup>haben</sup> uns sehr erfreut <sup>haben</sup>  
~~So~~ haben Sie wohl schon  
gehört. ~~Es ist~~ Und ebenso,  
dass uns Bissing Ebers 'Bibli-  
othek' zum Geschenk gemacht  
(für Kairo) hat. Das beides  
~~das ist ein Keim aus dem~~  
~~sich vielleicht einmal ein~~  
~~deutsches~~ ~~wir~~ ~~sind~~ ~~Anfänge~~  
die <sup>sich</sup> ~~vielleicht~~ ~~einmal~~ ~~zu~~  
einem wissenschaftlichen  
Institut ausgearbeitet

sind Fortschritt, die uns das Arbei-  
ten in Aegypten wesentlich erleichtern  
sollen, werden.

Mit besten Wünschen  
für Ihre Thätigkeit

Ich

sehr ergebener

gd. Diener.

meiner Frau usw



Berlin, 4. 11. 99

Lieber Herr Kollege!

Schon in Rom erfuhrte ich das Gerücht, daß Sie in Aegypten wieder die Leitung übernehmen würden und hier finde ich bei der Heimkehr Ihren Brief vor, der es bestätigt.

Lassen Sie mich Ihnen noch eines Glück dazu wünschen. Ich habe Ihre Berufung immer für die natürliche Lösung aller Schwierigkeiten gehalten und habe auch in diesem Winter in Kairo in diesem Sinne ausgesprochen.

Von unsern Herren treffen Sie dieses Mal eine ganze Schar in Kairo; dass wir in Borchardt jetzt einen offiziellen Vertreter unserer wissenschaftlichen Interessen erhalten haben, haben Sie wohl schon gehört. Und ebenso, daß uns Bisping Ebers' Bibliothek für Kairo zum Geschenk gemacht hat. Das beides wird Fortschritte, die uns das Arbeiten in Aegypten wesentlich erleichtern werden.

Mit besten Wünschen von meiner Frau und mir für Ihre Tätigkeit

Ihr sehr ergebener  
Ad. Erman.

